

Bezirksoberliga Herren Süd

TSV Riemsloh : Spvg. Niedermark
Samstag, 18.11.2023, 19:00 Uhr

Beckmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSV Riemsloh im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd gegen die Spvg. Niedermark beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Jan-Luca Beckmann, der seine Matches allesamt gewann.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Ausreichend spielerische Mittel hatten Köchy / Beckmann letztlich parat, um Hehmann / Hehmann zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Kramm / Hülskötter bekamen ihre Gegner Wellmann / Sommerkamp hingegen beim deutlichen 7:11, 8:11, 1:11 nicht richtig in den Griff. Mit nur einem Satzverlust gingen Wittenbrock / Lohkemper gegen Hüls / Markmeyer durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nils Köchy gewann sein Spiel gegen Christof Sommerkamp sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Jan-Luca Beckmann bekam es nun mit Stefan Wellmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jan-Luca Beckmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Tino Kramm die Partie gegen Carsten Hehmann noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim 3:0-Erfolg gelang es Mattis Wittenbrock den Gastspieler Patrick Hehmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Erfolg von Sebastian Hülskötter gegen Tim Markmeyer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Finn Lohkemper hatte seinen Gegner Michael Hüls beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Nils Köchy in der Begegnung gegen Stefan Wellmann. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:3 (Köchy) und 7:5 (Wellmann). Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann anschließend Jan-Luca Beckmann sein Match gegen Christof Sommerkamp noch mit 3:2. Was ein Spielverlauf! Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Riemsloh die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TSV Riemsloh in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 25.11.2023 gegen den SV Vorwärts Nordhorn an. Für die Spvg. Niedermark steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Olympia Laxten am 25.11.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV Riemsloh

Doppel: Köchy / Beckmann 1:0, Kramm / Hülskötter 0:1, Wittenbrock / Lohkemper 1:0

Einzel: N. Köchy 1:1, J. Beckmann 2:0, T. Kramm 1:0, M. Wittenbrock 1:0, S. Hülskötter 1:0, F. Lohkemper 1:0

Spvg. Niedermark

Doppel: Wellmann / Sommerkamp 1:0, Hehmann / Hehmann 0:1, Hüls / Markmeyer 0:1

Einzel: S. Wellmann 1:1, C. Sommerkamp 0:2, P. Hehmann 0:1, C. Hehmann 0:1, M. Hüls 0:1, T. Markmeyer 0:1